



Antrag

der Abgeordneten **Natascha Kohnen, Inge Aures, Annette Karl, Ruth Müller, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Volkmar Halbleib, Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Klaus Adelt, Michael Busch, Christian Flisek, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Dr. Simone Strohmayr, Arif Taşdelen, Ruth Waldmann, Margit Wild SPD**

Bestandsaufnahme der Aufgaben und Ziele der staatlichen Flächen- und Wohnungsbauakteure

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr schriftlich und mündlich eine Bestandsaufnahme über die staatlichen Flächenverwaltungs- und Wohnungsbauaktivitäten zu geben. Dabei sollen Aufgaben und Ziele der bestehenden staatlichen Akteure und Gesellschaften (BayernHeim, StadiBau, Siedlungswerk Nürnberg, BayernGrund, Immobilien Freistaat Bayern – IMBY) aufgeschlüsselt sowie mögliche Überschneidungspunkte bzw. Verknüpfungen aller Aktivitäten dargestellt werden.

Begründung:

In der derzeitigen Situation ist es dringend geboten, dass der Freistaat seine Anstrengungen im Wohnungsbau intensiviert und mit anderen Akteuren wie den Kommunen zugleich besser kooperiert.

Bei den relevanten Akteuren BayernGrund und Siedlungswerk Nürnberg ist der Freistaat direkt, bei der IMBY, der BayernHeim und der Stadibau sogar alleinig beteiligt.

Somit kann der Freistaat über eine Vielzahl von Akteuren verfügen, bei der Mobilisierung von Flächen und beim Wohnungsbau entscheidende Impulse geben und endlich seiner verfassungsgemäßen Pflicht nachkommen.

Politisch ist dafür eine Gesamtbetrachtung der Aufgaben und Handlungsfelder der einzelnen staatlichen Akteure geboten. Nur so kann sichergestellt werden, dass sie effektiv in die Richtung eines gemeinsamen Ziels arbeiten.